

Umweltbundesamt | Postfach 1406 | 06813 Dessau-Roßlau

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
IG I 2 – Herr Dr. [REDACTED]
Postfach 12 06 29
53048 Bonn

Aktueller Sachstand zu BUBEalt, BUBEneu und OZG-Projekt BUBE in Vorbereitung zum Treffen der LAI Ende März

Mail von IG I 2 vom 04.03.2022; hier Teil 1: BUBEalt

Anlagen
keine

Zur Vorbereitung der 143. Sitzung der LAI am 29. und 30.03.2022 wird der am 04.03.2022 erbetene Sachstandsbericht zu BUBEalt und BUBEneu im Rahmen des VKoopUIS-Projekts Nr. 24 BUBE als auch zum OZG-Projekt BUBE unter Leitung des UBA übersandt; hier Teil 1 – Bericht zu BUBEalt. Auf eine ausführliche Darstellung der Historie wird verzichtet, da diese hinreichend aus vorangegangenen Berichten, Mitteilungen und Besprechungen bekannt ist.

Software BUBEalt zur Erfüllung der nationalen Berichterstattungspflichten an die EU Kommission

Das Hosting der Software BUBEalt war aufgrund mangelnder IT-Sicherheit von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) fristgerecht gekündigt worden. Die Software ist seit dem 03.01.2022 abgeschaltet. Eine unterbrechungsfreie Übergabe der Anwendung an einen anderen Hoster war trotz intensiver Verhandlungen nicht möglich. Derzeit ist die gesetzlich verpflichtende anlagenbezogene Berichterstattung mit BUBEalt nicht möglich.

Zum Jahresende 2021 hin erfolgten, auch gemäß des Beschlusses Nr. 3 der 142. Sitzung der LAI, durch die Bundesländer und das UBA umfassende Sicherungsmaßnahmen für die Software BUBEalt selbst als auch für die Berichtsdaten.

Die Bedingungen des UBA, gemäß seiner derzeitigen Rolle als Projektleitung und Projektträger des VKoopUIS-Projekts Nr. 24 BUBE, für eine Wiederinbetriebnahme von BUBEalt und für die weitere Übernahme der Verantwortung für diese sicherheitskritische Software sind:

Dessau-Roßlau,
10. März 2022

Bearbeiter/in:

Telefon:

+49(0)340 21 03 [REDACTED]

Fax:

+49(0)340 21 04 [REDACTED]

E-Mail:

[REDACTED]@uba.de

Geschäftszeichen:

III 2.7 – 37335 / 0002

Umweltbundesamt

Wörlitzer Platz 1

06844 Dessau-Roßlau

Tel.: +49(0)340 21 03-0

Fax: +49(0)340 21 03-2285

www.uba.de

Dienstgebäude Bismarckplatz

Bismarckplatz 1

14193 Berlin

Dienstgebäude Corrensplatz

Corrensplatz 1

14195 Berlin

Dienstgebäude Marienfelde

Schichauweg 58

12307 Berlin

Dienstgebäude Bad Elster

Heinrich-Heine-Str. 12

08645 Bad Elster

Dienstgebäude Langen

Paul-Ehrlich-Str. 29

63225 Langen

- i) die auf das erforderliche Maß gebrachte Steigerung der IT-Sicherheit und
- ii) ein zeitlich eng befristeter Weiterbetrieb nach Wiederinbetriebnahme der Software.

Zusammenfassung

Die IT-Sicherheit der Software BUBEalt konnte mit den ergriffenen Maßnahmen (Webcheck, Hdiv, Software-Anpassungen) stark erhöht werden. Weitere Arbeiten sind noch bis Juni 2022 erforderlich.

Ein neuer Host für BUBEalt wird wahrscheinlich in den nächsten Tagen beauftragt.

BUBEalt kann voraussichtlich zu Anfang April 2022 vorbehaltlich und unter Auflagen wieder produktiv gesetzt werden.

- Die Berichterstattung der Betreiber an die Länder für Daten des Jahres 2021 ist damit voraussichtlich ab Anfang April 2022 möglich.
- Mit dem ersten Test der neuen Schnittstelle zur Fachdatenberichterstattung E-PRTR-LCP von den Ländern an das UBA ist dem UBA dann die Berichterstattung E-PRTR-LCP an die EU Kommission für Daten der Jahre 2018 bis 2020 ebenfalls voraussichtlich ab April 2022 möglich; ; die Dateneingabe der Betreiber an die Länder ist davon nicht beeinflusst.

Die finale Entscheidung zum Weiterbetrieb von BUBEalt durch UBA erfolgt im Juni 2022.

Im Einzelnen:

Webcheck, Hdiv, Softwareanpassungen

Zur Hebung der IT-Sicherheit wurden durch UBA im Auftrag der Kooperation zwei Aufträge inhaltlich erarbeitet und erteilt¹: zur Durchführung des Webchecks sowie zur Bereitstellung der Software BUBEalt, Einbindung einer Zusatzsoftware (Hdiv) zur Minimierung von IT-Sicherheitsrisiken, Begleitung des Webchecks und nachfolgenden Fehlerbehebung. Der Webcheck von BUBEalt wurde im Januar und Februar 2022 mit mehreren Iterationen durchgeführt; einige der angezeigten Probleme wurden behoben. Die Einbindung der Zusatzsoftware war erfolgreich, einige Risiken wurden dadurch eliminiert. Diese lizenzpflichtige Zusatzsoftware muss daher bei einer Wiederinbetriebnahme von BUBEalt zum Einsatz kommen. Dennoch verbleiben weitere IT-Risiken der Kategorien "mittelschwer" und "leicht". Diese werden durch den Dienstleister nach Vorgabe des IT-Sicherheitsbeauftragten des UBA in den kommenden Wochen sukzessive bearbeitet. Ein weiterer Webcheck soll Ende März stattfinden, um den Sicherheitsstatus

¹ Die Aufträge bedürfen aufgrund aktueller Entwicklungen weiterer Aufstockungen.

der Software vor Wiederinbetriebnahme zu überprüfen. Ist dieser erfolgreich, kann mit Zustimmung des IT-Sicherheitsbeauftragten des UBA BUBEalt zu Anfang April vorläufig und unter Auflagen produktiv gesetzt werden (zu Hosting siehe unten). Bis Juni 2022 werden vom Dienstleister die restlichen, arbeitsintensiven Schwachpunkte aus dem Webcheck abgearbeitet und anschließend ein weiterer Webcheck durchgeführt. Auf Basis der Ergebnisse dieses Checks wird der IT-Sicherheitsbeauftragte des UBA entscheiden, ob BUBEalt weiterhin in Verantwortung des UBA betrieben werden darf oder vom Netz genommen werden muss.

Insgesamt wurden zur Verbesserung der IT-Sicherheit von BUBEalt bisher Mittel in Höhe von ca. 45.000 Euro eingesetzt, die je hälftig zwischen Bund/UBA und Ländern zu finanziert sind. Eine weitere Aufstockung in Höhe von ca. 20.000 Euro ist für die abschließenden Arbeiten inkl. dem weiteren Webcheck noch erforderlich.

Anpassung von BUBEalt an gemeinsame Fachdatenberichterstattung E-PRTR-LCP

Seit Sommer 2021 laufen die Anpassungen von BUBEalt an die EU-Vorgaben zur gemeinsamen Fachdatenberichterstattung E-PRTR-LCP. Ende 2021 wurde die neue Schnittstelle für BUBEalt in einer ersten Version ohne automatisierte Qualitätssicherung fertig gestellt. Bei Wiederinbetriebnahme von BUBEalt kann diese Schnittstelle Länder an UBA - mit nachfolgendem Upload der Fachdaten (ohne umfassende Qualitätssicherung) von UBA an die EU für die säumigen Jahre 2018 bis 2020 → getestet und nachfolgend genutzt werden, um das seitens der EU-Kommission angekündigte Vertragsverletzungsverfahren abzuwenden. Die Finalisierung der Schnittstelle inklusive automatisierter Qualitätssicherungsmaßnahmen ist für Ende Juni 2022 vorgesehen.

Bund/UBA und Länder (je hälftig) werden für die Anpassung von BUBEalt für die gemeinsame Fachdatenberichterstattung Mittel in Höhe von ca. 162.000 Euro verausgaben.

Hosting von BUBEalt

Parallel zu den o.g. Arbeiten wird vom UBA FG III 2.7 ein Vertrag zum befristeten Hosting für BUBEalt ausgehandelt und steht kurz vor dem Abschluss. Der Dienstleister wird nach Auftragserteilung durch das UBA die Wiederinbetriebnahme von BUBEalt ab Mitte März vorbereiten. Unterstützung seitens Nordrhein-Westfalens wurde zugesagt. Eine Produktivsetzung zum 01.04.2022 unter den o.g. Bedingungen könnte somit gelingen. Das Hosting wäre zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr. Eine optionale Verlängerung ist vertraglich vorgesehen und vom Fortschritt im OZG-Projekt abhängig.

Bund/UBA und Länder (je hälftig) werden für das Hosting und die Administration von BUBEalt jährlich Mittel in Höhe von voraussichtlich ca. 125.000 Euro verausgaben (Preis nach Aufwand).

Berichtspflichten in Deutschland

Vor dem Hintergrund der gesetzlich festgelegten Berichtsfrist zum 30.04. für die Datenübermittlung der Anlagenbetreiber an die zuständigen Landesbehörden verfolgen die Bundesländer seit Beginn des Jahres 2022 unterschiedliche Wege in ihrer Kommunikation mit den Anlagenbetreibern und in der Erfüllung ihrer länderseitigen Pflichten zur Berichterstattung. Die Prüfung des BMUV IGI 2 ergab, dass dem Wunsch der Bundesländer nach einer generellen Ausnahmeregelung für die Betreiberfristen in 2022 seitens des Bundes nicht entsprochen werden kann. Vielmehr sollten die Bundesländer ihre gesetzliche Möglichkeit nutzen, den Betreibern eine Fristverlängerung um einen Monat zu gewähren. Auf diese Möglichkeit sollte im Rahmen der Sitzung der LAI hingewiesen werden.

Aktueller Hinweis

Diese Aussagen spiegeln den heutigen Stand wider. Externe Einflüsse, wie bspw. Krisenreaktionen in Vorgriff auf oder nach Cyberangriffen auf Fachanwendungen in Verantwortung des Bundes/UBA oder auch Vergabeschwierigkeiten, können den hier geschilderten Prozess stoppen oder ändern.

Im Auftrag

[REDACTED]

Dr. [REDACTED]
Fachbereichsleitung III

Umweltbundesamt
Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (0) 340 21 03-0
Fax: +49 (0) 340 21 03-2285
www.uba.de

Dienstgebäude Buchholzweg
Buchholzweg 8
13627 Berlin

Dienstgebäude Corrensplatz
Corrensplatz 1
14195 Berlin

Dienstgebäude Marienfelde
Schichauweg 58
12307 Berlin

Dienstgebäude Bad Elster
Heinrich-Heine-Str. 12
08645 Bad Elster

Dienstgebäude Langen
Paul-Ehrlich-Str. 29
63225 Langen